

Dienstag, 23. September 2008 | Titelseite Rügen

IT-Center als „Ort im Land der Ideen“ ausgezeichnet

Putbus Das IT-Science-Center Rügen ist für seine „Informatik-Gala Zukunftsmusik“ vergangene Woche mit dem Preis „Ausgewählter Ort“ im Land der Ideen im Theater Putbus ausgezeichnet worden. Das IT-Science-Center ist damit einer der Preisträger des bundesweit ausgetragenen Innovationswettbewerbs „365 Orte im Land der Ideen“.

„Die innovativen Entwicklungen, die wir auf der Informatik-Gala bestaunen, sind das Ergebnis einer anwendungsorientierten Forschung und einer klugen Kooperation von Wissenschaft und Wirtschaft, die auf lange Sicht den Technologie- und Wirtschaftsstandort Deutschland sichern. Hier wird vor allem Zukunft gemacht“, sagte Hermann von Blomberg von der Deutschen Bank in seiner Laudatio. Professor Andreas Heuer, der Institutsdirektor des IT-Science-Centers Rügen und Informatikprofessor an der Universität Rostock, freut sich über die Auszeichnung: „Wir sind sehr stolz, ein ausgewählter Ort im Land der Ideen zu sein“.

Rund 1500 Orte hatten sich mit ihren Ideen an dem Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ beteiligt, den die Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ gemeinsam mit der Deutschen Bank seit drei Jahren unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler ausschreibt. „Deutschland ist ein Land der Ideen, das seine Zukunft gestaltet. Wir haben hierzulande in allen Bereichen engagierte Bürger und Politiker, innovative Wissenschaftler und mutige Unternehmer, die mit ihrem Einsatz zu einer erfolgreichen Zukunft beitragen und anderen Mut machen, Chancen zu nutzen. Wir wollen Botschafter für Leistung und Leidenschaft sein und dieses Potenzial sichtbar machen!“, begründet Hermann von Blomberg das Engagement der Bank.



Hermann von Blomberg, Landrätin Kerstin Kassner, der Geschäftsführer des IT-Science-Centers Ahrens, Institutsdirektor Andreas Heuer sowie Kathrin Marzahl von der Deutschen Bank Bergen (v.l.).

Foto: Matthes Trettin